Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss foresty journal =

Journal forestier suisse

Herausgeber: Schweizerischer Forstverein

Band: 63 (1912)

Heft: [10]: Holzhandelsbericht der Schweizerischen Zeitschrift für Forstwesen

Rubrik: Im Oktober/November 1912 erzielte Preise

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Berladungen aus früheren Lieferungsverträgen erfolgen nur schleppend, weil Mangel an Ware herrscht und überdies die Dzeanfrachten von ihrem hohen Stand nicht weichen. Hier am Rheine ist gleichfalls Anappheit an amerikanischen Hölzern vorhanden, welche insofern störend auf den Geschäftsbetrieb der Einfuhrfirmen wirkt, als die Bedienung der Kundschaft nicht mit der gewohnten Regelmäßigkeit erfolgen kann.

Im Oftober/November 1912 erzielte Preise.

A. Stehendes Solz.

(Breife per me. Aufruftungstoften zu Laften des Bertäufers. Ginmefjung am liegenden Solz mit Rinde.)

Bern, Staatswaldungen, V. Forstfreis, Thun.

(Holz verfauft bis zum fleinften Durchmeffer von 26 und 15 cm.)

Heimeneggbann (Transport bis Thun Fr. 3) 83 Stämme, 6/10 Ta. 4/10 Fi. mit 2,4 m³ per Stamm, Fr. 33. 50; 45 Stämme, 7/10 Ta. 3/10 Fi. mit 1 m³ per Stamm, Fr. 25. — Hirfetschwendi (bis Thun Fr. 4) 22 Fi. mit 2,2 m³ per Stamm, Fr. 32. 10; 30 Fi. mit 1 m³ per Stamm, Fr. 24. 50. — Rauchgrat= Schallenberg (bis Thun Fr. 5. 50) 88 Stämme, 7/10 Fi. 3/10 Ta. mit 2,2 m³ per Stamm, Fr. 30. 50; 38 Stämme, 7/10 Fi. 3/10 Ta. mit 0,9 m³ per Stamm, Fr. 20. 60. — Bemerfung. Die Preise entsprechen ungefähr den letztjährigen Grlösen.

Bern, Gemeindewaldungen, X. Forstfreis, Oberaargan.

(Ginmeffung am liegenden Solg mit Rinde beim Nadelhog, ofne Rinde beim Laubholg.)

Burgergemeinde Niederbipp: Weierstelli (bis Verbrauchsort Fr. 2) 56 Fi. Sagholz, mit 2 m³ per Stamm, Fr. 30. 50 (1911 Fr. 32. 75). — Wallen = boden (bis Verbrauchsort Fr. 6) 70 Sageichen b, mit 1,2 m³ per Stamm, Fr. 74. (1911 Fr. 75. 25). — Heitermoos (bis Verbrauchsort Fr. 6) 27 Sageichen b, mit 1 m³ per Stamm Fr. 65. — Neubannboden (bis Verbrauchsort Fr. 4. 50) 1500 Fi. Leitungsstangen mit 0,3 m³ per Stück, Fr. 24. — Burgergemeinde Wiedlisbach: Kohlplatz (bis Verbrauchsort Fr. 2. 50) 50 Fi. Sagholz mit 2,2 m³ per Stamm, Fr. 33. (1911 Fr. 35. 85.) — Stöckbann (bis Verbrauchsort Fr. 3) 25 Fi. Sagholz, mit 2 m³ per Stamm, Fr. 32. 50; 40 Fi. Vauholz, mit 1 m³ per Stamm, Fr. 27. (1911 Fr. 27. 50); 100 Fi. Stangen mit 0,3 m³ per Stück, Fr. 21. — Beim Scharr=weg (bis Verbrauchsort Fr. 3) 60 Bauholzstämme, 9/10 Fi. 1/10 Ta. mit 1 m³ per Stamm, Fr. 27. 50. — Kleinhölzli (bis Verbrauchsort Fr. 2. 50) 130 Fi. Stangen mit 0,5 m³ per Stamm, Fr. 23. — Bemerfung. Der bisher auf den Sagholzpreisen stehende Druck des Syndifats ist etwas zurückgegangen. Größ für Bauholz wie im Vorjahre.

Bern, Staats= und Gemeindewaldungen, XVI. Forstfreis, Delsberg.

(Holz verkauft bis zum tleinsten Durchmeffer von 14 und 18 cm. Aufrüftungskoften zu Laften bes Berkaufers.)

Staatswaldungen: Envers de Folpotat (bis Bassecourt Fr. 6) 285 Ta. mit 1,4 m³ per Stamm, Fr. 24. (Schöne und gute Qualität.) — Côte de Corbon (bis Bassecourt Fr. 4) 150 Stämme, 6/10 Ta. 4/10 Fi. mit 1,5 m³ per Stamm, Fr. 26. — Côte de Rebévelier (bis Bassecourt Fr. 5) 198 Ta. mit 2,5 m³ per Stamm, Fr. 25. — Bemerkung. Preissteigerung Fr. 1—2 per m³. — Gemeinde Dels=berg: Côte de Mettenberg (bis Station Sophières Fr. 4) 78 Ta. mit 4 m³ per Stamm, Fr. 29. (Schöne und gute Qualität). Preissteigerung um Fr. 2 per m³). —

Gemeinde Soulce: Montaigu (bis Bassecourt Fr. 6) 62 Stämme, 6/10 Fi. 4/10 Ta. mit 1,6 m³ per Stamm, Fr. 24. (Gute Qualität). — Combe Brimbo (bis Courssidire Fr. 4) 107 Kief. mit 1 m³ per Stamm, Fr. 28 (Kurzschäftig und astig). — Gemeinde Bassecourt: Bialon (bis Bassecourt Fr. 4) 135 Stämme, 7/10 Ta. 3/10 Fi. mit 1,5 m³ per Stamm, Fr. 24. 50 (ziemlich schöne und gute Qualität). — Côte de la Chaux (bis Bassecourt Fr. 4) 195 Ta. mit 1,5 m³ per Stamm, Fr. 24. 50 (ziemlich schöne und gute Qualität). — Gemeinde Develier: Bezout (bis Delsberg Fr. 5) 38 Ta. mit 2 m³ per Stamm, Fr. 27. 40 (schöne und gute Qualität). — Bemerkung. Im Durchschnitt Fr. 1—2 per m³ höher als 1911. Der Ringbildung der Käuser wurde die Bereinigung der Berkäuser entgegengestellt.

Menenburg, Gemeindewaldungen, III. Forstfreis, Bal-de-Travers.

(Aufrüftungstoften zu Laften des Berkäufers. Holz verlauft bis zum kleinften Durchmeffer von 14 u. 20 cm. Ginmeffung ohne Rinde.)

Gemeinde Couvet: A Sagneula (bis Couvet Fr. 2.50) 212 Stämme, 7/10 Ta. 3/10 Fi. mit 2,3 m3 per Stamm, Fr. 28.60 (altes Holz, durch Riesen be= ichabiat). — La Baume (bis Couvet Fr. 1.50) 52 Stamme, 4/10 Ta. 6/10 Fi. mit 1.6 m3 per Stamm, Fr. 26.65. — La Neuva-Ly (bis Bovereffe Fr. 2.50) 37 Stämme, %/10 Ta 1/10 Fi. mit 2 m3 per Stamm, Fr. 26. — Cot e Bovard (bis Bovereffe Fr. 2) 63 Stämme, 6/10 Ta. 4/10 Fi. mit 1,2 m3 per Stamm, Fr. 25.65 (günftige Abfuhr). — Gemeinde Motiers: Roches blanches (bis Môtiers Fr. 2. 50) 228 Stämme, 6/10 Ta. 4/10 Fi. mit 1,5 m3 per Stamm, Fr. 27. 20 (durch Riefen ziemlich beschädigt). — Côte Bruette (bis Môtiers Fr. 3) 167 Stämme, 1/10 Ta. 9/10 Fi. mit 1,3 m3 per Stamm, Fr. 26. 10. — Gemeinde Bovereffe: Le Petit Bois (bis Bovereffe Fr. 2) 127 Fi. mit 1,8 m3 per Stamm, Fr. 27. 15 (auf Beiden erwachsenes Holz). — Sur Brife Seche (bis Bobereffe Fr. 2.50); 209 Stämme, 4/10 Ta. 6/10 Fi. mit 1,7 m3 per Stamm, Fr. 25. 10. — Bemerkung. Kollektivverkauf auf dem Submissionsweg. Die im Jahre 1911 verzeichneten hohen Grlöse haben sich gehalten. Die Differenz in den erzielten Preisen steht nicht im gleichen Berhältnis wie die Qualität des Holzes, was darauf schließen läßt, daß gegenwärtig ausgewählte Qualität nicht fehr begehrt oder das Holz aller Qualitäten gefucht ift. — Gemeinde Fleurier: Sur la Fond (bis Fleurier Fr. 2.50) 39 Stämme, 7/10 Ta. 3/10 Fi. mit 4,2 m3 per Stamm, Fr. 28. 20 (altes Holz; schöne Qualität der Fichten). — Au Bré Guillaume (bis Fleurier Fr. 2.50) 41 Stämme, %10 Ta. 1/10 Fi. mit 1,1 m3 per Stamm, Fr. 22. - La Raiffe (bis Fleurier Fr. 2) 1111 Stämme, 6/10 Ta. 4/10 Fi. mit 1,3 m3 per Stamm, Fr. 25. 15. — Gemeinde St. Sulpice: Le Fiolet (bis St. Sulpice Fr. 2.50) 114 Stämme, 7/10 In. 3/10 Fi. mit 1 m3 per Stamm, Fr. 26. 15. — Place à George (bis St. Sulpice Fr. 2. 50) 170 Stämme, 4/10 Ta. 6/10 Fi. mit 1,4 m3 per Stamm, Fr. 26. 45. Corporation des six Communes. Bois du Bans (bis Buttes Fr. 4) 72 Stämme, 1/2 Ta. 1/2 Fi. mit 3,7 m3 per Stamm, Fr. 30. 35 (altes abgängiges Holz. Aufrüstung und Transport schwierig). Bemerkung. Die durch die Windwürfe von 1911 etwas ungünftig beeinflußten Erlöse scheinen neuerdings zu steigen, und wird dies um so wahrscheinlicher, als die Nuzungen in verschiedenen Gemeinde= waldungen beträchtlich eingeschränkt werden.

B. Aufgerüstetes Solz im Walde. b) Nadelholzklöte.

Menenburg, Gemeindewaldungen, III. Forstfreis, Bal=de=Travers. (Per m³ ofne Rinde).

Gemeinde St. Sulpice. Verschiedene Wälder (Transport bis St. Sulpice, Fr. 3) 71 m³ mittlere Sagklöße ½ Ta. ½ Fi. b, Fr. 24.20 (zer=

ftreutes Windfallholz). — Gemeinde Fleurier. Sous Beauregard (bis Fleurier Fr. 4) 74 m³ schwache Sagklötze b, $\frac{4}{10}$ Ta. $\frac{6}{10}$ Fi., Fr. 22.15 (mittlere Qualität.) — Corporation des six Communes. Bois du Pans (bis Buttes Fr. 4) 81 m³ stärkere Sagklötze a, $\frac{6}{10}$ Ta. $\frac{4}{10}$ Fi., Fr. 31.15 (gute Qualität, Absfuhr schwierig).

c) Laubholz, Langholz und Klöke.

Menenburg, Gemeindewaldungen, III. Forstfreis, Val-de-Travers.

(Ber m3 ofine Rinde.)

Communes réunies (Transport bis Bahnstation Fr. 2.50-3.50) Bu. Schwellenholz Fr. 23.

